



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Kirchen Calender**

**Goldwurm, Kaspar**

**Franckfort am Mayn, 1574**

xvijj Prisca Christliche Jungfrau.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46206](#)

16 Januarius, Jenner.

gen vnd wirkung viel dings gelehret/ Er hat die fromen Christen in der verfolgung der Arianischen Secten / mit Gottlichem wert getroster/ vnd in warem Christlichem glauben bestettigt. Tripar.lib.1.cap.1, Item lib.8 cap. 15. Er ist friedlich gestorben 105. jar alt.

Ein anderer Anthonius ist gewest/ Lisibonensis genandt / diser sol in Hispania den Saracenis das Euangelion geprediget haben/ Anno Christi 1200. Zu Padua in Italia/ ist er in einem herlichen Tempel begraben.

Disen Anthonium betten die Papisten an/ für bewarung des wilden Feuers/ vnd daß er ihnen ihr Vieh / sonderlich die Schwein/ vor schaden bewaren soll.

Pri  
D  
xviii  
Prisca.

Prisca ist ein Rhomische Adeliche Jung-  
frau gewest/ welche Christum vnd sein H.  
Wort beständiglich bekandt / wider alle Ty-  
rannen/ Endlich ist sie mit gräwlichen unträg-  
lichen plagen getödtet/ vnd in warer Christli-  
cher beständigkeit vñ höchster gedult entschlaf-  
fen/ Im jar Christi 273.

Priscus ist ein frommer Christlicher Man  
gewesen/ welcher neben andern zu der zeit Ba-  
teriani im 259. jar Christi/ vmb beständiger vñ  
freudiger bekandtnuß Christi willen/ gr. iwlisch

ist geplaget/vnnd endlich vmbbracht worden/  
Eusebius lib.7.cap.12.

**T**W Jar nach der geburt Christi 180/vnder Antonino Vero, hat sich zu Wien vn Le-  
on in Frankreich ein gräuwliche verfolgung  
wider die Christen erhaben / Vnnd sonderlich  
tobten die Tyrannen wider diese heylige Jung-  
frau Blandinam / Solches leyd sie mit wun-  
derbarlicher gedult. In ihrer marter bekandte  
sie mit freudigē gemüth/ Ich bin ein Christin/  
vnd man kan mich keiner vbelthat bezeihen.  
Sie ist zum öffentlichen Spectakel auffgehen-  
cket/ vnd die wilden Thier an sie gehetzet/ sie zu-  
zerreissen/ Aber es wolte sie kein Thier Tyranni-  
scher weis berühren / darnach ist sie einem wil-  
den Ochsen fürgeworffen/vnnd von demselbi-  
gen gräuwlich gestossen/ aber doch beym leben  
 behalten / Endlich haben die Henckers buben  
 sie selbs ermordt. Eusebius lib.5.cap.1.

ca  
E  
rix  
Blandi-  
na.

**F**abianus ist ein Christlicher Römischer Bi-  
schoff gewest/ welcher in beständiger erkant  
nuß Christi / vnder Decio dem Tyrannischen  
Römischen Keyser ist getödtet worden. Euse-  
bius lib.6.cap.21.29.

Fab.  
F  
xx  
Fabian/  
Sebast.

E iiii ♀ Seba,